



Kolloquium: Neuere Forschungen zur Osteuropäischen Geschichte im Wintersemester 2014/2015*

20.10.	Dr. Katharina Kucher (Tübingen)	Dienst am Vaterland: Adlige Erziehung und Kindheit im Russland des 18. und 19. Jahrhunderts <i>Gesprächskreis Neuere Geschichte (Raum 119 a, Hegelbau)</i>
27.10.	Prof. Dr. Thomas Lahusen (Toronto)	Manchuria: Conflicting Memories <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem Slavischen Seminar</i>
03.11.	Prof. Xavier Galmiche (Paris)	Abdera-Krähwinkel-Kocourkov: Toponymie und Ikonographie eines mitteleuropäischen Motivs
10.11.	Dr. Manfred Sapper (Berlin)	Niemand will im Osten sein. Osteuropa im Strukturwandel der Öffentlichkeit
18.11. (Di!)	Dr. Clemens Ruthner (Dublin)	Bosnien-Herzegowina, Österreich-Ungarns einzige Kolonie? Eine post-k.u.koloniale Checkliste <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem Institut für Donauschwäbische Geschichte und Landeskunde (IdGL, Mohlstraße 18)</i>
24.11.	Prof. Dr. Michael Schwartz (Berlin)	Der Balkan als Vertreibungs-Labor. Zur Bedeutung Südosteuropas für die Entwicklung der Gewaltpolitik ethnischer „Säuberung“ im 19. und 20. Jahrhundert <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem Institut für Donauschwäbische Geschichte und Landeskunde (IdGL, Mohlstraße 18)</i>

* Das Kolloquium findet, sofern nicht anders angegeben, Mo 18-20 im Großen Übungsraum des Instituts für Osteuropäische Geschichte und Landeskunde statt.

01.12.	Dr. Mischa Gabowitsch (Potsdam)	Protest, Neugier und Stadtraum in Russland heute <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem SFB 923 (Alte Aula (Münzgasse 30))</i>
08.12.	Dr. Philipp Hahn (Tübingen)	Gemein-Sinn. Wahrnehmung, Identität und Ordnung in Ulm, ca. 1500-1890 <i>Gesprächskreis Neuere Geschichte (Raum 119 a, Hegelbau)</i>
15.12.	Dr. Pavel Kosek (Brno/ Tübingen)	Die kritische Edition des tschechischen Gesangbuches „Jesličky. Staré nové písničky“ (1658) – ein interdisziplinäres Unternehmen <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem Slavischen Seminar</i>
12.01.	Prof. Dr. Reinhold Bauer (Stuttgart)	Gescheiterte Innovationen und technologischer Wandel. Zu Inhalt und möglichem Ertrag einer historischen Fehlschlagforschung
19.01.	Dr. Denis Sdvižkov (Moskau)	Tagebuch eines Landpfarrers. Selbstzeugnisse von russischen Geistlichen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts
26.01.	Prof. Dr. Reinhard Blänkner (Frankfurt/ Oder)	Auf der Suche nach Ordnung. Otto Brunners Denkwege im 20. Jahrhundert <i>Gesprächskreis Neuere Geschichte (Raum 119 a, Hegelbau)</i>
02.02.	Prof. Dr. Tanja Penter (Heidelberg)	Holocaust und Kollaboration vor Gericht: Die Verurteilung von Kriegs- und Besatzungsverbrechen des Zweiten Weltkriegs durch sowjetische Gerichte
09.02.	Dr. Corinna Kuhr-Korolev (Berlin)	Die Verstaatlichung der Gerechtigkeitsidee unter Putin <i>Gemeinsame Veranstaltung mit dem SFB 923</i>